**SVP des Kanton Schaffhausen**
Postfach 1334, 8201 Schaffhausen
Kantonsrätin Corinne Ullmann
corinne.ullmann@svp-sh.ch

**Kantonsrat**
**Eingegangen:** 16. NOV. 2026

Schaffhausen, 16.11.26

An den Präsidenten des Kantonsrates
Chistian Di Ronco
Beckenstube 7
8200 Schaffhausen

# Motion 2026 / 12

## «PFLEGELEISTUNGEN VON PFLEGENDEN ANGEHÖRIGEN SIND UMGEHEND GESETZLICH ODER MITTELS VERORDNUNG ZU REGELN»

Sehr geehrter Herr Kantonsratspräsident

Wir bitten Sie, folgende Motion auf die Traktandenliste des Kantonsrates zu setzen:

### Begründung

Pflegende Angehörige sind ein unverzichtbarer Pfeiler unserer Gesundheitsversorgung. Angesichts des demografischen Wandels und des steigenden Pflegebedarfs gewinnt ihre Tätigkeit zunehmend an Bedeutung.
Die massive Zunahme der durch Spitexorganisationen abgerechneten Pflegestunden von Angehörigen und die damit verbundenen steigenden Kosten für Kanton und Gemeinden zeigen jedoch dringenden Handlungsbedarf.

Wie aus der Beantwortung der Interpellation 2025/5 durch den Regierungsrat hervorgeht, bestehen insbesondere bei der Qualitätssicherung, der Kontrolle der Leistungsabrechnungen und der kantonalen Aufsicht Regelungslücken.

Ziel der Motion ist es, die Pflegequalität sicherzustellen, pflegende Angehörige vor Überbelastung zu schützen sowie Missbrauch, Fehlanreize und ungerechtfertigte Kostensteigerungen zu verhindern.

### Auftrag an den Regierungsrat

Der Regierungsrat wird beauftragt, umgehend die notwendigen gesetzlichen Grundlagen und Verordnungsbestimmungen zu schaffen beziehungsweise anzupassen.
Insbesondere sind folgende Bestimmungen zu überprüfen und entsprechend zu ergänzen:

1. Gesundheitsgesetz (GesG, SHR 810.100), insbesondere Art. 19 ff. und Art. 20
   - Einheitliche und verbindliche Qualitätsstandards für sämtliche Spitexorganisationen, unabhängig von ihrer Verbandsmitgliedschaft.
   - Sicherstellung der fachlichen Begleitung, Ausbildung und Kontrolle pflegender Angehöriger.
   - Schutz der pflegenden Angehörigen vor körperlicher und psychischer Überbelastung, insbesondere durch geeignete Eignungs- und Belastungskriterien.

**SVP des Kanton Schaffhausen**
Postfach 1334, 8201 Schaffhausen
Kantonsrätin Corinne Ullmann
corinne.ullmann@svp-sh.ch

SCHWEIZER QUALITÄT
SVP
Die Partei des Mittelstandes

2. Altersbetreuungs- und Pflegegesetz (AbPG, SHR 813.500), insbesondere Art. 10a ff. und Art. 18

- Einführung einer einheitlichen, zentralisierten kantonalen Kontrolle der Leistungsabrechnungen.
- Klare Abgrenzung zwischen abrechenbaren Pflegeleistungen, Betreuung und gewöhnlicher familiärer Unterstützung.
- Verhinderung von Doppelabrechnungen, Mehrfachvergütungen und wirtschaftlichen Fehlanreizen.

3. Verordnung zum Altersbetreuungs- und Pflegegesetz (AbPV, SHR 813.501), insbesondere Artikel 3, 4, 27 und 29b

- Verpflichtende einheitliche statistische Erfassung der durch Angehörige erbrachten Pflegeleistungen und der damit verbundenen Kosten durch den Kanton.
- Einheitliche Dokumentations-, Abrechnungs- und Kontrollvorgaben.
- Überprüfung der Restkostenfinanzierung mit dem Ziel, diese unter Berücksichtigung des übergeordneten Rechts analog dem Kanton Thurgau auf CHF 0.00 festzulegen.

4. Entschädigung bei Bezug von Sozialversicherungsleistungen
Es ist zu prüfen, ob die Entschädigung pflegender Angehöriger, welche bereits AHV-, IV- oder Ergänzungsleistungen beziehen, unter Berücksichtigung des Bundesrechts angepasst werden kann.

Schlussfolgerung
Die Pflege durch Angehörige verdient Anerkennung und Unterstützung. Gleichzeitig braucht es verbindliche Regeln, welche die Pflegequalität, den Schutz der Betroffenen sowie eine transparente und wirtschaftliche Abrechnung sicherstellen.

Der Regierungsrat wird deshalb aufgefordert, die notwendigen gesetzlichen Anpassungen mit hoher Dringlichkeit vorzunehmen (die Anpassungen sind im neuen Gesundheitsgesetz ebenfalls zu berücksichtigen) und dem Kantonsrat die erforderlichen Gesetzesänderungen vorzulegen.

Vielen Dank für die Bearbeitung dieser Motion.

Die Motionäre

C. Ullmann P. Scheck

Corinne Ullmann Peter Scheck

**Vorstoss**

Motion/Postulat betreffend «Regelung Pflegeleistungen Pflegende Angehörige»

**Nachstehende Ratsmitglieder unterstützen mit ihrer Unterschrift den Vorstoss:**

| **Name / Vorname** *(bitte in Blockschrift eintragen)* | **Partei** | **Unterschrift** |
|---|---|---|
| Scheck Peter | SVP | |
| Lang Sven | JSVP | |
| Müller Andrea | SVP | |
| Markus Müller | SVP | |
| Markus Leu | SVP | |
| Islikar Deborah | SVP | |
| Fehr Markus | SVP | |
| Fioretti Mariano | SVP | |
| Schlatter Herbert | SVP | |
| Schudel Erich | SVP | |
| Toguella Ivo | SVP | |
| Schlatter Martin | SVP | |
| Graf-Hausheer | SVP | |
| Bringolf Lukas | JSVP | |
| Müller Pernilla | SVP | |
| Schlatter Regula | EVP | |
| Krauchi Raphael | GLP | |
| Bucher Tim | GLP | |
| Alaye Mayowa | GLP | |
| Oberle Claudia | GLP | |
| Looser Gianluca | GRÜNE | |
| Isabelle Lüthi | SP | |

| | | |
|---|---|---|
| Linda De Ventura | SP | |
| Bettina Loosli | SP | |
| Neumann Eva | SP | |
| Beat Feurer | SP | |
| MARCO PASSATARO | SP | |
| Matthias Friedrich | SP | |
| Melanie Flubacher | SP | |
| Monika Litscher | SP | |
| Müller Roland | GRÜNE | |
| Suter Roman | FDP | |
| FACCANI DIEGO | FDP | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |